

 <p>Lindenau-Museum Altenburg [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Ein Götterbild aus Madura</p> <p>Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de</p> <p>Collection: Kunstbibliothek</p> <p>Inventory number: LMA 1 H 34, 49</p>
--	---

Description

Unter Swami versteht man vor allem in Südindien ein Hindu-Götterbild. Das Wort leitet sich vom Sanskrit-Begriff sudmin, der »Gott« oder »Herr« bedeutet, ab. Auf unserem Bild wird ein Avatar Vishnus in einer Prozession durch die Stadt getragen. Dass es sich um einen Avatar Vishnus handelt, ergibt sich aus der Stirnbemalung (namam) des Anführers der Prozession. Die von Musik begleitete Götterprozessionen, die regelmäßig stattfanden, führten in der Regel durch die Städte. Die Darstellungen der unterschiedlichen Swami-Prozessionen im vorliegenden Album bilden aber nie ein städtisches Ambiente ab, immer wird das Hauptereignis isoliert dargestellt. Ob die Tanjore-Maler nicht in der Lage waren, größere Kompositionen mit architektonischen Hintergründen darzustellen, oder ob die isolierte Darstellung des Göttlichen Teil ihrer Tradition war, konnte bislang noch nicht geklärt werden. (Werner Kraus)

Basic data

Material/Technique: Papier, Karton; Gouachemalerei
Measurements: 35 cm × 24,5 cm

Events

Painted	When	1800
	Who	Company School
	Where	Thanjavur
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	India

Keywords

- Art of painting
- Company style
- Faith
- Gouache paint
- Hinduism
- Iconodule
- Religion

Literature

- Lindenau-Museum Altenburg (Hg.) (2011): Indien als Bilderbuch. Die Konstruktion der pittoresken Fremde. Einhundert indische Gouachen um 1800 aus Lindenaus Kunstbibliothek Lindenau-Museum. Lindenau